# BERUFLICHE SCHULEN GROSS-GERAU

Berufsschule – Berufliches Gymnasium – Fachoberschule – Berufsfachschule – Berufsvorbereitung

Darmstädter Str. 90, 64521 Groß-Gerau, 06152 935-0, Fax: 06152 935-200, E-Mail: poststelle@bsgg.net, Internet: www.bsgg.net


## BERUFLICHES GYMNASIUM

BG

**Fachrichtungen**

- Schwerpunkt Gesundheit
- Schwerpunkt Technische Informatik
- Schwerpunkt Umwelttechnik
- Fachrichtung Wirtschaft

**Zielsetzung**

Ausgehend vom mittleren Abschluss führt das Berufliche Gymnasium zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Im Unterricht wird eine fachlich fundierte allgemeine und wissenschaftspropädeutische Bildung vermittelt. Im Mittelpunkt steht die Studier- und Berufsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler.

**Abschluss und Berechtigungen**

Die **allgemeine Hochschulreife** ermöglicht den Zugang zu

- ✓ allen Studiengängen an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen,
- ✓ qualifizierten Funktionen in Technik, Wirtschaft und Verwaltung.

**Aufnahmevoraussetzungen**

In das Berufliche Gymnasium wird aufgenommen, wer die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe erhalten oder einen mittleren Abschluss in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses erworben hat.

In das Berufliche Gymnasium kann mit mittlerem Abschluss aufgenommen werden, wer von der abgebenden Schule, in der alle Fächer auf den Mittleren Abschluss ausgerichtet waren, als **geeignet** für den Übergang beurteilt wurde. Die Voraussetzungen sind gegeben, wenn:

- ✓ die bisherige Lernentwicklung, der Leistungsstand und die Arbeitshaltung der Schülerin oder des Schülers eine erfolgreiche Unterrichtsteilnahme erwarten lassen und
- ✓ die Schülerin oder der Schüler den Mittleren Abschluss mit einer Durchschnittsnote von besser als befriedigend (3,0) in den Fächern Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache und einer Naturwissenschaft sowie in den übrigen Fächern gleichfalls eine Durchschnittsnote von besser als befriedigend (3,0) erreicht hat (Fächer mit Leistungsdifferenzierung entsprechend).

Die o. g. Voraussetzungen müssen auch noch **am Ende des Schuljahres** erfüllt sein.

**Auswahlverfahren**

Ein Überprüfungsverfahren findet i. d. R. statt, wenn der Schulbesuch länger als ein Jahr unterbrochen wurde oder der Übergang aus einer nicht staatlich anerkannten Ersatzschule oder aus einer ausländischen Schule angestrebt wird

**Ausbildungsorganisation**

**Einführungsphase:** Der Unterricht der 1-jährigen Einführungsphase erfolgt grundsätzlich im Klassenverband. In der gewählten Fachrichtung werden 10 Wochenstunden im fachrichtungsbezogenen Unterricht (z.B. Technische Informatik, Informationstechnologie, Technische Systeme) erteilt. Für die allgemeinbildenden Fächer kommen i. d. R. weitere 24 Wochenstunden hinzu.

**Qualifikationsphase**: In der 2-jährigen Qualifikationsphase werden die Schülerinnen und Schüler in Grund- und in Leistungskursen unterrichtet. Grundkurse sind 2-, 3- oder 4-stündig und vermitteln grundlegende Kenntnisse und Einsichten in fachliche Zusammenhänge. Leistungskurse sind 5- oder 6-stündig und führen zu erweiterten Kenntnissen und zu einem vertieften Verständnis von Sachverhalten und übergreifenden Zusammenhängen.

# BERUFLICHE SCHULEN GROSS-GERAU

Berufsschule – Berufliches Gymnasium – Fachoberschule – Berufsfachschule – Berufsvorbereitung

Darmstädter Str. 90, 64521 Groß-Gerau, 06152 935-0, Fax: 06152 935-200, E-Mail: poststelle@bsgg.net, Internet: www.bsgg.net


## Unterrichtsangebot

**Rahmenstundentafel/Kursanzahl**

| Aufgabenfeld/Fächer | Wochenstunden in der Einführungsphase | Mindestanzahl der zu belegenden Kurse in der Qualifikationsphase |
|---|---|---|
| **Sprachlich-literarisch-künstlerisch** | | |
| Deutsch | 4 | 4 |
| Fremdsprachen | 4 | 4 |
| Sprachl.-literarische Kurse | -- | 2 (4) |
| Weitere Fremdsprache (1)<br>Spanisch | (4) | (4) |
| **Gesellschaftswissenschaftlich** | | |
| Politik und Wirtschaft | 2 | 4 |
| Geschichte | 2 | 4 |
| Religion/Ethik | 2 | 4 |
| Gesundheitsökonomie (8) | 3 | 4 |
| Umweltökonomie (6) | 3 | 4 |
| Wirtschaftslehre | 5 | 4+1 (5) |
| **Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch** | | |
| Mathematik | 4 | 4 |
| Physik | 2 (9) | 4 (7) |
| Chemie | 2 (9) | 4 (7) |
| Biologie | 2 (9) | 4 (7) |
| Gesundheitslehre (8) | 5 | 4+1 (5) |
| Präventionsstrategien im Gesundheitsbereich (8) | 2 | -- |
| Technische Informatik (3) | 4 | 4+1 (5) |
| Informationstechnologie (3) | 4 | 4 |
| Technische Systeme (3) | 2 | -- |
| Umwelttechnik (6) | 5 | 4+1 (5) |
| Technologische Kommunikation und Mikrobiologie (6) | 2 | -- |
| Rechnungswesen (2) | 2 | 2 |
| Datenverarbeitung (2) | 3 | 2 |
| | | |
| **Sport** | 2 | 4 |

1) weitere verbindliche Fremdsprache:
   - ✓ Klasse 7 (6) bis 10 (9) belegt: keine Unterrichtsverpflichtung mehr
   - ✓ Klasse 9 (8) und 10 (9) belegt: nur noch Unterricht in der Einführungsphase
   - ✓ kein Unterricht bisher: Unterrichtsverpflichtung bis zum Abitur
2) nur in Fachrichtung Wirtschaft
3) nur Fachrichtung Technische Informatik
4) Alternativ im Einzelfall auch ReWe od. DV einbringbar
5) ergänzende Grundkurse
6) nur Fachrichtung Umwelttechnik
7) eine der drei Naturwissenschaften Chemie, Physik, Biologie
8) nur Fachrichtung Gesundheit
9) zwei der drei Naturwissenschaften Chemie, Physik, Biologie

## Prüfungen

Die Ausbildung endet mit der Abiturprüfung. In drei Fächern findet eine schriftliche, im vierten Fach eine mündliche Prüfung und im fünften Fach eine Präsentation oder eine mündliche Prüfung oder eine besondere Lernleistung statt. Die beiden gewählten Leistungsfächer sind schriftliche Prüfungsfächer; eines dieser Fächer ist das Leistungsfach der gewählten beruflichen Fachrichtung.

## Anmeldung

**Anmeldeschluss ist der 1. März.** Ausnahmen sind nur unter bestimmten Voraussetzungen in begründeten Einzelfällen möglich.
Anmeldeformulare liegen in den abgebenden Schulen, im Sekretariat unserer Schule zur Mitnahme bereit oder stehen zum Herunterladen auf unserer Homepage.